

Inhalt

Narrative für Europa? <i>Claudio Franzius</i>	9
Auf der Suche nach dem verlorenen Europa-Narrativ <i>Albrecht Koschorke</i>	21
Wozu Narrativität? Interventionen der Erzählforschung in Recht und Politik <i>Jörn Reinhardt</i>	33
Die neue Erfindung Europas <i>Sylvie Goulard</i>	45
Nationale Identität als Narrativ der europäischen Integration? <i>Mattias Wendel</i>	51
Von der technokratischen Rechtsgemeinschaft zum politisierten Rechtsraum. Probleme und Entwicklungslinien in der Grundbegrifflichkeit des Europarechts <i>Armin von Bogdandy</i>	67
»Gegründet auf Werten ...«: Das Narrativ der Wertegemeinschaft und der Sanktionsmechanismus des Art. 7 EUV <i>Martin Nettesheim</i>	91
Die Europäische Union als Rechtsgemeinschaft – ein überholtes Narrativ? <i>Franz C. Mayer</i>	111
Das Europa der Wohlfahrtsstaaten und die Schwierigkeiten eines sozialen Narrativs für die Europäische Union <i>Thorsten Kingreen</i>	131

Das geeinte Europa der »ever closer union« und ein neues Narrativ differenzierter Integration?	147
<i>Sigrid Boysen</i>	
Nach den großen Erzählungen: Möglichkeiten und Grenzen von Verfassungspluralismus in der Krise der Europäischen Union	179
<i>Lars Vellechner</i>	
Narrativkur für die EU? Forget it	195
<i>Gertrude Lübke-Wolff</i>	
Von Reliquien, Präambeln, Gerichtshöfen und anderen europäischen Besonderheiten	207
<i>Angelika Nußberger</i>	
Europa am Scheideweg – Zur Notwendigkeit einer realistischen und nachhaltigen Fortentwicklung der Europäischen Union, deutschen »Hausaufgaben« und der Bedeutung eines Narrativs	215
<i>Peter M. Huber</i>	
Autorenverzeichnis	235